Karfreitag 2020

„Good Friday“ ...

… so heißt der Karfreitag überall in der Welt, wo Christen Englisch sprechen. Für mich klingt das irgendwie anders als der deutsche Begriff „Karfreitag". Der hat etwas Dumpfes und Dunkles an sich. „Good Friday" dagegen drückt aus: Hier ist – für uns – etwas Gutes geschehen.

Der Tod von Jesus am Kreuz ist ganz ohne Frage etwas Schreckliches. Aber die Folge von seinem Opfer ist etwas unendlich Gutes. Weil Jesus am Kreuz für uns gestorben ist, steht nichts mehr zwischen Gott und uns. Die Bibel beschreibt das mit immer neuen Bildern und Vergleichen. Sie spricht davon, dass Gott uns von zerstörenden Bindungen befreit, belastende Schuld vergibt, neue Hoffnung schenkt und sich mit uns versöhnt.

Es bleibt ein Geheimnis, warum Jesus dafür sterben musste. Man kann es nicht mit menschlicher Logik erklären. Aber das Ergebnis ist entscheidend: Nichts kann uns von der Liebe Gottes trennen. Paulus schreibt in seinem Brief an die Christen in Rom: „Was sollen wir noch mehr sagen? Wenn Gott für uns ist, wer kann sich dann noch gegen uns stellen? Er hat ja seinen eigenen Sohn nicht verschont, sondern er hat ihn für uns alle in den Tod gegeben. Wenn er uns aber seinen Sohn geschenkt hat, wird er uns dann nicht auch alles andere schenken?" (Römerbrief 8,31-32)

Diese Nachricht von Gottes grenzenloser Liebe wollen wir als Gemeinschaftsverband so vielen Menschen wie möglich weitergeben, besonders denen, die Gott lange schon vergessen haben.

Das tun wir mit ganzer Hingabe, auch in diesen herausfordernden Zeiten. Unsere hauptamtlich und

… dass Gott uns von zerstörenden Bindungen befreit, belastende Schuld vergibt, neue Hoffnung schenkt …

sehr viele ehrenamtlich Mitarbeitenden sind mit großer Liebe und Kreativität dabei, die modernen Medien zu nutzen, um die rettende Botschaft von Jesus Christus zu verkündigen und geistliche Impulse zu vermitteln. Sollten Sie ein Gespräch wünschen oder Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per Mail an Ihren Gemeinschaftspastoren.

Es ist heute nicht auszuschließen, dass es aufgrund der weltweiten Krise auch in einigen Bezirken zu finanziellen Engpässen kommen könnte. Sollte dieser Fall eintreten, bedürfen sie unser aller Unterstützung. Natürlich wollen wir auch weiterhin in unsere Aufbauprojekte und in die Arbeit mit Kindern investieren. Darum bitten wir um Ihre Zuwendung. Sie wird dringend benötigt!

Gott halte seine Hand über Sie!

Ihre Gerhard Stolz und Georg Grobe

Jesus, Herr, ich denke an dein Opfer;
Du gabst dich ganz hin bis in den Tod;
Du hast mich mit neuem Leben reich beschenkt und
nun steh ich staunend vor dir,
nun steh ich staunend vor dir,
Und wieder schau ich hin zum Kreuz,
wo du für mich starbst.
Ergriffen von der Gnade und zerbrochen im Geist.
Wieder dank ich dir, Herr,
wieder geb ich mein Leben hin.
Danke für das Kreuz, danke für das Kreuz
danke für das Kreuz, mein Freund.

Once Again, Matt Redman, Deutsch Daniela Pförtner

Hannoverscher Verband
Landeskirchlicher Gemeinschaften

www.hvlg.de

Eine Bewegung in der evangelischen Kirche
Bahnhofstr. 41B, 29221 Celle ·Telefon 05141-45656 · hvlg@hvlg.de
Spendenkonto: Nr. 617458, BLZ 520 604 10, EB Hannover
IBAN DE62 5206 0410 0000 6174 58; BIC GENODEF1EK1; EB Hannover

© außen: istockphoto.com/MicroStockHub; innen: unsplash.com/ mohamed-nohassi